



## Német B1 Leseverstehen

### Aufgabe 1

Sie lesen in einer Zeitung diesen Artikel. Im Text fehlen Wörter (1–5). Finden Sie das passende Wort und setzen Sie es ein. Achtung! Es gibt drei Wörter zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Erwachsene   Himmel   Hochhaus   Mensch   Minuten   Spielzeug   Tage  
Weltrekord

#### Stein auf Stein

In München haben rund 50 000 Helfer den höchsten Legoturm der Welt gebaut. Knapp 30 Meter ragte der bunte (0) Turm aus Bausteinen in den (1) \_\_\_\_\_ hinauf – das ist etwa so hoch wie ein achtstöckiges (2) \_\_\_\_\_. Dafür haben kleine und große Baumeister mehr als eine halbe Million Klötze verbaut, vier (3) \_\_\_\_\_ lang. Zunächst hatten Kinder und (4) \_\_\_\_\_ rund 100 Einzelmodule zusammengesetzt, die dann von einem Kranwagen aufgeschichtet wurden. Mit dem Legoturm haben sie den (5) \_\_\_\_\_ geknackt – nämlich 27 Zentimeter höher als bisher.

#### Javítókulcs:

1. Himmel
2. Hochhaus
3. Tage
4. Erwachsene
5. Weltrekord

## Aufgabe 2

Sie lesen in einer Online-Zeitung folgenden Leserbrief. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Klicken Sie die Lösung an. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
in den letzten Tagen wurde in Enns über die Parkplatzsituation in der Innenstadt diskutiert. Ideen, neue Parkplätze in der Mauthausner Straße zu schaffen und dadurch den Kinderspielplatz zu verkleinern, stoßen auf heftigen Widerstand. Auch ich kann bei solchen Ideen nur den Kopf schütteln. Man kann allerdings keine Ideen ablehnen, ohne sich Gedanken über Alternativen zu machen.

Mein Wunschdenken geht grundsätzlich in die Richtung, dass die Altstadt von Enns zur verkehrsfreien Zone erklärt wird. Autofreie Plätze bieten Lebensqualität. Ein Bummel durch die Fußgängerzone, ein Besuch im Gastgarten ohne Verkehrslärm ist ein Stück Lebensqualität. Dieser Vorschlag erscheint sicher in den Augen einiger Autobenutzer radikal, doch wer mich kennt, weiß, dass ich dem Autoverkehr gegenüber nicht grundsätzlich negativ eingestellt bin. Obwohl ich so viel wie möglich mit der Bahn fahre oder zu Fuß gehe, lege ich im Jahr zwischen 30.000 und 50.000 Kilometer mit dem Auto zurück.

Das Konzept einer verkehrsfreien Innenstadt wird von vielen Geschäftsleuten jedoch abgelehnt. Sie befürchten Kundenschwund und Umsatzrückgänge. Aus diesem Grund wird ein Verkehrsverbot in der Innenstadt leider wohl kaum möglich sein.

Enns hat jedoch circa 100 Stellplätze nur fünf Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt. Auf den Parkflächen ist zeitlich unbegrenztes Parken möglich. Das verleitet allerdings viele Autobesitzer, diese Flächen als Dauerparkplätze oder gar für die Entsorgung von Autowracks zu verwenden. Würde man hier das Parken strenger regeln, so könnte man die Parkplätze besser nutzen.

Mit freundlichen Grüßen:

W.S.

Enns

		Richtig	Falsch
0.	Parken in der Innenstadt ist in Enns ein aktuelles Thema.	X	
1.	Der Schreiber kann akzeptieren, einen Teil vom Spielplatz für Autos umzubauen.		
2.	Der Schreiber selbst hält es für normal, Auto zu fahren.		
3.	Viele Geschäftsleute denken, vom Verkehrsverbot auch profitieren zu können.		
4.	Der Schreiber findet es machbar, die Altstadt autofrei zu machen.		
5.	In der Nähe vom Zentrum kann man das Auto abstellen.		
6.	Der Schreiber meint, dass man die Parkdauer beschränken sollte.		

**Javítókulcs:**

1. falsch 2. richtig 3. falsch 4. falsch 5. richtig 6. richtig

## Aufgabe 3

Sie lesen in einer Onlinezeitung die folgenden zwei Artikel. Klicken Sie die richtige Lösung (A, B oder C) an. (0) ist ein Beispiel für Sie.

### Feuerwehr fängt Riesenschildkröte ein

Am Freitagmorgen hat sich ein Mann in Düsseldorf bei der Feuerwehr gemeldet. Er berichtete, dass er einen ungebetenen Gast im Garten hat. Der Mann in der Zentrale fragte lieber noch mal nach: „Bei Ihnen spaziert eine ein Meter große Riesenschildkröte durch den Garten?“ Er wollte sichergehen, dass er alles richtig verstanden hatte. Der Anrufer bestätigte, dass die Schildkröte ziemlich groß ist.



Die Feuerwehr hat das Tier eingefangen. Die Schildkröte wurde untersucht. Sie war unverletzt. Es wurde vermutet, dass sie aus einer nahe gelegenen Tierarztpraxis stammt. Zäune sind für so ein kräftiges Tier kein Problem. Daher hatte sich die Schildkröte durch mehrere Gärten gekämpft. Da die Tierarztpraxis geschlossen war, endete der Ausflug der Schildkröte vorerst im Tierheim.

Die Schildkröte bringt knapp 50 Kilogramm auf die Waage und ist einen Meter lang. Bei dem Tier handelt es sich um eine Spornschildkröte. Diese Tiere können über 80 Kilogramm schwer werden.

### Kopfschmerzen

Viele Schüler haben laut einer Umfrage oft Kopfschmerzen. Woran liegt das?

Kopfschmerzen zu haben, ist nicht schön. Wer kann, packt sich auf die Couch. Die Zeitschrift „Tolc“ hat 500 Schüler gefragt, ob ihnen oft der Kopf wehtut. Das Ergebnis: Für viele Mädchen und Jungen zwischen 12 und 19 Jahren gehört der Schmerz im Schulalltag dazu. Jede zweite Schülerin und jeder vierte Schüler leiden mindestens einmal pro Woche unter Kopfschmerzen. Oft ist es so schlimm, dass die Mädchen und Jungen im Unterricht fehlen. Jeder Dritte gab an, in den letzten drei Monaten an einem oder mehreren Tagen wegen Kopfschmerzen in der Schule gefehlt zu haben.

Viele Schüler glauben zu wissen, woher der Schmerz kommt. Mehr als zwei von drei denken, es ist der Stress in der Schule. Genauso viele glauben, es ist Schlafmangel. Auch zu viel Fernsehen oder Computer sowie Streit in der Familie werden verantwortlich gemacht.

### Text 1: Feuerwehr fängt Riesenschildkröte ein

#### 0. Ein Düsseldorfer Mann hat ...

- A) die Feuerwehr angerufen.  
 B) eine Riesenschildkröte gefangen.  
 C) seinen Gast in den Garten gebeten.

#### 1. Der Mitarbeiter in der Zentrale hat ...

- A) den Anrufer überhaupt nicht verstanden.  
 B) im Garten eine Schildkröte gefunden.  
 C) sich über die Riesenschildkröte gewundert.

## 2. Die Schildkröte ...

- A) hat sich am Bein verletzt.
- B) ist aus dem Nachbarhaus gekommen.
- C) ist über einen Zaun geklettert.



der  
Zaun

## 3. Man hat die Schildkröte ...

- A) im Tierheim untergebracht.
- B) in eine Tierarztpraxis gebracht.
- C) vorerst im Garten gelassen.

## 4. Das gefundene Tier ...

- A) gehört zu einer unbekanntem Schildkrötenart.
- B) ist über 80 Kilogramm schwer.
- C) wurde gewogen und gemessen.

## Text 2: Kopfschmerzen

### 5. Die Umfrage von „Tolc“ hat gezeigt, dass ...

- A) 500 befragte Schüler Kopfschmerzen haben..
- B) die Hälfte der befragten Schüler Kopfschmerzen hat.
- C) Jungen seltener Kopfschmerzen haben.

### 6. Viele Schüler sagen, dass ...

- A) Familienprobleme Kopfschmerzen machen können.
- B) sie die Ursachen der Kopfschmerzen nicht kennen.
- C) sie trotz schlimmer Kopfschmerzen am Unterricht teilnehmen.

### Javítókulcs:

- 1. C
- 2. C
- 3. A
- 4. C
- 5. C
- 6. A

## Aufgabe 4

Sie lesen in einem Onlinemagazin Kommentare zum Thema Fernsehgewohnheiten. Welche Aussage (A–I) passt zu welcher Person (1–6)? Ziehen Sie eine Aussage neben die Person. Achtung! Es gibt zwei Aussagen zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.

### Fernsehen: Wie ist das bei Ihnen?

---

**0. Nieto:**

Manchmal sehe ich auch fern, während ich esse. Dann sehe ich die Nachrichten oder Dokumentarfilme. Die meisten Programme gefallen mir nicht, weil sie langweilig sind und sie ermüden mich...

---

**1. Gustav:**

Fernsehen macht die Welt dumm. Fernsehen ist eine Droge, viele Personen sehen zwei bis vier Stunden jeden Tag. Kinder spielen nicht mehr auf der Straße, in den Gärten oder mit ihren Freunden.

---

**2. Penelope:**

Ich sehe auch zu viel fern, jeden Abend, ich sehe auch die „Simpsons“ und „Friends“. Mit meinem Vater sehe ich nicht fern, er möchte immer die Nachrichten sehen und ich interessiere mich nicht dafür. So sehe ich allein fern.

---

**3. Katerina:**

Ich habe wenig Zeit fernzusehen. Wenn ich fernsehen will, schaue ich zuerst in die Fernsehzeitung und dann entscheide ich mich, was ich mir ansehe. Mir gefallen die Unterhaltungssendungen und Abenteuerfilme. Fernsehserien mit vielen Folgen und Krimis sehe ich mir nur selten an.

---

**4. Maria:**

Ich habe nicht so viel Zeit zum Fernsehen. Ich glaube, dass ein Leben ohne Fernsehen am besten ist. Dann hat man mehr Zeit zu lesen, mit seiner Familie zu sprechen, Musik zu hören und spazieren zu gehen.

---

**5. Katy:**

In meinem Land sehen die Leute viel fern. Die Männer sehen am liebsten Fußballspiele und die Frauen am liebsten Soaps. Ich sehe gern fern, weil es eine gute Möglichkeit ist, wenn du faulenzen möchtest.

---

**6. Pino:**

Als ich ein Kind war, hatten wir keinen Fernsehapparat. Unser Nachbar war Maler und hatte ein großes und schönes Haus. Und natürlich einen Fernsehapparat, einen der wenigen im Dorf. Am Samstagabend hat er uns, da er und meine Mutter gute Freunde waren, eingeladen, bei ihm fernzusehen.

---

- |           |          |                            |  |
|-----------|----------|----------------------------|--|
| <b>0.</b> | Nieto    | <input type="checkbox"/> A | A) schreibt, dass die meisten Sendungen langweilig sind.         |
| <b>1.</b> | Gustav   | <input type="checkbox"/>   | B) findet Fernsehen gut, wenn man eben nichts machen will.       |
| <b>2.</b> | Penelope | <input type="checkbox"/>   | C) glaubt, dass man sich durch Fernsehen informieren kann.       |
| <b>3.</b> | Katerina | <input type="checkbox"/>   | D) denkt an Fernsehen im Nachbarhaus als eine schöne Erinnerung. |
| <b>4.</b> | Maria    | <input type="checkbox"/>   | E) sagt, dass Fernsehen zusammen mit der Familie Spaß macht.     |
| <b>5.</b> | Katy     | <input type="checkbox"/>   | F) behauptet, Nachrichtensendungen sind uninteressant.           |

6. Pino  G) mag vor dem Fernsehen die entsprechende Sendung auswählen.  
H) meint, Fernsehen nimmt die Zeit weg von der Familie.  
I) vermutet, dass Fernsehen bei manchen Menschen zur Sucht wird.

**Javítókulcs:**

1. I
2. F
3. G
4. H
5. B
6. D

# Schreiben

## Aufgabe 1

**Sie waren gestern in einem Konzert. Ihre ausländische Freundin Heike hat Ihnen diese Mail geschrieben.**

Hallo,  
ich hoffe, dir geht es gut. Ich habe gerade auf Facebook gesehen, dass du gestern bei einem Rockkonzert warst. Wie war es? Ist diese Band in Ungarn beliebt? Ich dachte, die würde bei euch niemand kennen. Übrigens wie oft kommen denn internationale Stars nach Ungarn? Die Band ist nächste Woche in Leipzig. Ich freue mich schon riesig, sie live zu sehen!

Alles Gute,  
Heike

Schreiben Sie eine Antwort von etwa 80 Wörtern mit einer Begrüßung und Verabschiedung.

### **Sie müssen**

- auf ihre Neuigkeiten reagieren
- etwas über das Konzert schreiben
- auf die Frage zu internationalen Stars antworten

## **Aufgabe 2**

Sie sind gerade in eine neue Gegend gezogen. **Posten Sie etwas** zu den **Einkaufsmöglichkeiten** in der Nähe Ihrer neuen Wohnung. Antworten Sie auf die Fragen **mit etwa 100 Wörtern**.

- Welche Läden gibt es dort?
- Warum mögen Sie diese?
- Welche anderen Einkaufsmöglichkeiten hätten Sie gern?
- Was haben Sie zuletzt in einem dieser Läden gekauft?



# Hörverstehen

## Aufgabe 1

Sie sind in Deutschland und hören vier kurze Texte. Lösen Sie zu jedem Text zwei Aufgaben. Klicken Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung an. (01) und (02) sind Beispiele für Sie. Sie hören jeden Text zweimal.

### Beispiel: Anrufbeantworter

**01. Die Firma TOLC kann telefonisch und online erreicht werden.**

- A) Richtig  
 B) Falsch

**02. Der Anrufer ...**

- A) ruft an, wenn man im Büro gerade arbeitet.  
 B) soll angeben, warum er anruft.  
 C) wird jetzt persönlich informiert.

### Text 1: Im Theater

**1. Sie hören Sicherheitshinweise.**

- A) Richtig  
 B) Falsch

**2. Die Zuschauer sollen ...**

- A) möglichst schnell ihre Sitzplätze besetzen.  
 B) die Handys an der Garderobe abgeben.  
 C) während der Vorstellung keine Bonbons essen.

### Text 2: Auf einer Veranstaltung

**3. Es gibt Strom.**

- A) Richtig  
 B) Falsch

**4. Die Besucher sollen ...**

- A) den Veranstaltungsraum langsam verlassen.  
 B) sich keine Sorgen machen.  
 C) in der Dunkelheit warten.

### Text 3: Automatische Zentrale

5. Wenn man keine Nummer wählt, wird der Anruf unterbrochen.

- A) Richtig  
 B) Falsch

6. Wenn man sich beschweren möchte, soll man die Nummer ...

- A) 1 drücken.  
 B) 3 drücken.  
 C) 5 drücken.

#### Javítókulcs:

1. B
2. A
3. B
4. B
5. B
6. C

## Aufgabe 2

Sie hören ein Gespräch zwischen zwei Freunden. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Klicken Sie die Lösung an. (0) ist ein Beispiel für Sie. Sie hören den Text zweimal.

### Frühjahrsmüdigkeit

		Richtig	Falsch
0.	Dotti fühlt sich zurzeit sehr müde.	X	
1.	Jörn denkt, die Zeitumstellung stört ihn weniger.		
2.	Jörns Bett steht jetzt nah am Fenster.		
3.	Jörn kann wegen des Vollmondes kaum schlafen.		
4.	Jörn ist im Allgemeinen gegen halb sechs wach.		
5.	Dotti kann am Morgen schlecht schlafen, weil es hell ist.		
6.	Dottis Abendprogramm wird durch das Licht gestört.		
7.	Dotti wird in der Nacht häufig wach.		

### Javítókulcs:

1. Richtig
2. Richtig
3. Falsch
4. Falsch
5. Falsch
6. Richtig
7. Falsch

### Aufgabe 3

Sie planen Reisen und hören sich Reisetipps an. Ergänzen Sie die Notizen kurz (max. 3 Wörter). Schreiben Sie zu jedem Punkt nur eine Information. (0) ist ein Beispiel für Sie. Sie hören den Text zweimal.

#### Das Musical Dirty Dancing

0. Ort: Hamburg
1. Start: am \_\_\_\_\_
2. fürs Programm: jetzt schnell \_\_\_\_\_

#### Festparade in den Niederlanden

3. Anlass: \_\_\_\_\_ von Rembrandt
4. Dauer der Ausstellung in Van Gogh Museum: \_\_\_\_\_

#### Online-Einchecken

5. Fahrkarte: zu Hause \_\_\_\_\_
6. Internet-Check-in möglich: nur für Gäste mit \_\_\_\_\_

#### Javítókulcs:

1. am 28. März
2. Karten sichern | Karten kaufen | Ticket kaufen | Karten haben
3. 400. Geburtstag | Geburtstag
4. zwei Wochen
5. ausdrucken
6. Handgepäck

## Aufgabe 4

Sie hören eine Radiosendung über Glücksbringer. Klicken Sie die richtige Lösung (A, B oder C) an. (0) ist ein Beispiel für Sie. Sie hören den Text zweimal.

### 0. In dieser Sendung werden ... vorgestellt.

- A)  Tiere als Glücksbringer
- B)  Schweine, Katze und Kröten
- C)  glückliche Leute

### 1. Schwein bringt Glück, wenn man ...

- A)  ein Schweinchen als Neujahrgeschenk bekommt.
- B)  sich im Jahr von vielen Schweinen ernährt.
- C)  Sprichwörter mit Schweinen verwendet.

### 2. Man hat im Mittelalter ein Schwein bekommen, wenn man ...

- A)  beim Ritterturnier verloren hat.
- B)  bei Kampfspielen der Sieger war.
- C)  im Winter nichts zu essen hatte.

### 3. Der Marienkäfer ist ein Glücksbringer, weil ...

- A)  seine Punkte typisch für einen Käfer sind.
- B)  er den Gärtnern und Bauern hilft, die Pflanzen zu schützen.
- C)  die heilige Maria viele Geschichte über ihn erzählte.

### 4. Die dreifarbigen Katzen ...

- A)  brachten alten japanischen Seefahrern Glück.
- B)  kommen heute schon häufig vor.
- C)  sind heutzutage keine Glücksbringer mehr.

### 5. Krötenglück bedeutet, dass man ...

- A)  Wasser findet.
- B)  reich wird.
- C)  Münzen im Haus findet.

**6. Die Amsel ...**

- A)  findet man in Deutschland ungewöhnlich.  
B)  gilt in Deutschland als Glücksbringer.  
C)  soll den Franzosen Glück bringen.

**Javítókulcs:**

1. A
2. A
3. B
4. A
5. B
6. C

# Mündlicher Ausdruck

## Aufgabe 1 – Monolog

**Ihr ausländischer Freund möchte wissen, wie Sie Ihre Wochenenden verbringen. Erzählen Sie ihm etwas zu diesem Thema.**

Sehen Sie sich die 4 Punkte an und sprechen Sie darüber 2 Minuten lang. Sie haben eine Minute Zeit, sich zu überlegen, was Sie sagen wollen.



### Sprechen Sie darüber

- wieviel Freizeit Sie haben
- was Sie meistens am Wochenende machen
- was Sie letztes Wochenende gemacht haben
- warum Wochenenden wichtig sind

Sie können so anfangen: *Ich habe eine Menge/ nur wenig Freizeit, weil ...*

## Aufgabe 2

Sie möchten im Ausland Urlaub machen. Sie gehen in ein Reisebüro. Eine Mitarbeiterin hilft Ihnen, Ihre Reise zu planen. Antworten Sie auf die Fragen.

Sie können die Aufnahmen zweimal hören. Klicken Sie auf das Bild in der Ecke, um mehr Informationen zu bekommen.



Als Beispiel fangen wir für Sie den Dialog an:

**Sie hören:** *Guten Tag! Wobei kann ich Ihnen helfen?*

**Sie antworten:** *Guten Tag. Ich möchte mich über Reiseangebote informieren.*

**1. Für welche Reiseziele interessieren Sie sich und warum?**

.....

**2. Wann und für wie lange Zeit planen Sie Ihre Reise?**

.....

**3. Fliegen oder Fahren? Welche Vorstellungen haben Sie zur Anreise?**

.....

**4. Mit wem möchten Sie reisen? Haben Sie Haustiere, die Sie mitnehmen möchten?**

.....

**5. Welche Unterkunft möchten Sie wählen und warum?**

.....

**6. Was möchten Sie während Ihrer Reise unternehmen?**

.....

**7. Danke für Ihre Antworten. Ich werde mir unsere aktuellen Angebote anschauen, um für Sie die besten Optionen zu finden.**

.....



### Aufgabe 3

Sie sind in Berlin mit Ihren deutschen Freunden, Jörn und Stefanie. Sie planen, auf einen Flohmarkt zu gehen. Besprechen Sie mit ihnen die Einzelheiten.

Sehen Sie dem Video zu, und sprechen Sie zu den Personen. Sie können die Videos zweimal hören. Klicken Sie auf das Bild in der Ecke, um mehr Informationen zu bekommen.



Als Beispiel fangen wir für Sie den Dialog an:

**Stefanie:** *Weißt du, wo ich ein paar alte Kostüme für die Kostümparty kaufen kann?*

**Sie sagen:** *Ich habe keine Ahnung.*

**Jörn:** *Wir können sie auf einem Flohmarkt finden.*

1. **Stefanie:** Danke für die Idee. Ich würde gerne dorthin gehen. Möchtest du mitkommen? Wann hättest du Zeit?  
.....
2. **Jörn:** Ich würde auch gehen. Vielleicht finde ich einen Werkzeugkasten. Du hast letzte Woche gesagt, dass du auch etwas willst. Was würdest du dir gerne kaufen?  
.....
3. **Stefanie:** Vielleicht findest du dort auch andere gute Sachen. Brauchst du etwas, um dein Zimmer zu dekorieren?  
.....
4. **Jörn:** Es wird an diesem Samstag einen kleinen Flohmarkt in der Nähe und einen viel größeren Flohmarkt in der Schule geben. Wohin sollen wir gehen?  
.....
5. **Jörn:** Ich würde den größeren Markt wählen. Er ist aber ein bisschen weit weg. Wir müssen den Bus nehmen.  
**Stefanie:** Kein Problem, wir konnten dann ein bisschen mehr von der Stadt sehen. Was denkst du?  
.....
6. **Jörn:** Hast du noch Fragen? Was sollen wir noch besprechen?  
.....
7. **Jörn:** Nun, das müssen wir uns noch wirklich überlegen...